

# Gezielte Sabotage durch Kollegen - Hilfe!

Beitrag von „O. Meier“ vom 12. Dezember 2021 19:19

[Zitat von MrsPace](#)

Ziel ist, dass man zukünftig wieder zusammenarbeiten kann...

Das setzte ja einiges von der Nicht-Kollegin voraus. Wird das passieren?

Aber sonst ein interessanter Plan. Erst mit dem Wagenheber in die Vitrine hauen und dann zum Gespräch bitten. Man müsse ja miteinander klar kommen.

Nach der Ankündigung wäre ich noch vorsichtiger. Aber wenn das das Ziel ist, wird man auch fragen dürfen, ob denn die Zusammenarbeit derzeit nicht möglich sei und warum. Das ist nämlich die implizierte Behauptung.

Nimm jemanden mit. Die soll nicht nur aufmerksam zuhören, sondern auch aufpassen, dass du dir schön auf die Zunge beißt. Die Glaskugel ist gerade in der Wäsche. Aber ich wunderte mich nicht, wenn sie anzeigte, dass die Nicht-Kollegin etwas ausgeheckt hat.

Ich kenne die nicht, aber die Situation erinnert mich an eine Soziopathin, mit der ich mal in einem Verein zu tun hatte.